

**18. Wahlperiode**

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Carsten Schatz (LINKE)**

vom 07. Mai 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Mai 2018)

zum Thema:

**Betriebsprüfungen im Land Berlin**

und **Antwort** vom 18. Mai 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. Mai 2018)

Herrn Abgeordneten Carsten Schatz (LINKE)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/14948  
vom 07.05.2018  
über Betriebsprüfungen im Land Berlin

-----  
Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie hat sich der Personalstand (in Vollzeitäquivalenten) der Finanzbehörden in den letzten zehn Jahren von 2008 bis 2017 entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Zu 1.: Die Entwicklung des Personalstands (in Vollzeitäquivalenten – VZÄ) in den Berliner Finanzämtern ist der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Stand	VZÄ
31.12.2008	6.408,51
31.12.2009	6.296,33
31.12.2010	6.188,10
31.12.2011	6.039,83
31.12.2012	6.027,08
31.12.2013	6.090,56
31.12.2014	6.157,77
31.12.2015	6.213,31
31.12.2016	6.224,73
31.12.2017	6.245,27

2. Wie viele zusätzliche Einnahmen ergaben sich für die Finanzbehörden in den letzten zehn Jahren von 2008 bis 2017 durch Betriebsprüfungen (bitte nach Jahren, Steuerarten, Steuergläubigern sowie hinsichtlich der für die Betriebsprüfungen zuständigen Finanzämter angeben)?

Zu 2.: Die Höhe der festgestellten Mehr-/ (Minder-) Steuern aus Betriebsprüfungen nach Steuerarten ist der beigefügten Anlage 1 zu entnehmen.

Auf die Aufgliederung der Einnahmen nach Finanzämtern wurde verzichtet, da insbesondere aufgrund von Zuständigkeitsveränderungen in den letzten Jahren keine aussagekräftige Darstellung der Mehr-/ (Minder-) Steuern abgebildet werden kann.

Auf die Aufgliederung der Einnahmen nach Steuergläubigern wurde verzichtet, da sich die Steuerverteilung grundsätzlich aus den Artikeln 106ff. Grundgesetz und den konkretisierenden weiteren Gesetzen ergibt, insbesondere dem Zerlegungsgesetz, dem Finanzausgleichsgesetz, dem Maßstäbengesetz, dem Gewerbesteuerengesetz und dem Gemeindefinanzreformgesetz.

3. Hält der Senat Schätzungen der Deutschen Steuergewerkschaft für zutreffend, nach denen zusätzliche Steuerfahnde-rinnen bzw. -fahnder im Schnitt zwischen 1 und 1,5 Millionen Euro jährliche Zusatzeinnahmen generierten? (vgl. bspw. [www.sueddeutsche.de/wirtschaft/finanzamt-jederbetriebspruefer-bringt-millions-euro-1.1756314](http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/finanzamt-jederbetriebspruefer-bringt-millions-euro-1.1756314)) Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht?

Zu 3.:

Die Höhe der Mehrsteuern ist einzelfallabhängig und nicht beeinflussbar, daher sind seriöse Schätzungen nicht möglich.

4. Wie haben sich die Anzahl an Steuerprüferinnen bzw. -prüfern der Finanzbehörden, geprüften Betrieben bzw. sonstigen Fällen und zu prüfenden Betrieben bzw. sonstigen Fällen in den letzten zehn Jahren von 2008 bis 2017 entwickelt (bitte nach Jahren, Kategorien inklusive Betriebsgrößenklassen aufschlüsseln)?

Zu 4.: Zur Beantwortung der Frage der Anzahl der Außenprüferinnen/-prüfer der Berliner Finanzämter wurde die nach bundeseinheitlichen Grundsätzen zu ermittelnde Zahl der „vorhandenen Prüfer“ der Betriebsprüfung, Umsatzsteuer-Sonderprüfung und Lohnsteuer-Außenprüfung herangezogen.

Die Zahl der „vorhandenen Prüfer“ weist die unmittelbar mit Außenprüfungen befassten Dienstkräfte - dargestellt in Vollzeitäquivalenten - aus.

Jahr	Außenprüferinnen/-prüfer
2008	803,98
2009	806,59
2010	802,83
2011	831,76
2012	848,63
2013	847,32
2014	845,48
2015	877,01
2016	870,49
2017	863,71

Die weiteren statistischen Zahlen sind der Anlage 2 zu entnehmen. Sie entsprechen den veröffentlichten Statistiken des Bundes.

Berlin, den 18.05.2018  
In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof  
Senatsverwaltung für Finanzen

## Festgestellte Mehr-/ (Minder-) Steuern aus Betriebsprüfungen nach Steuerarten (in €)

Anlage 1

Steuerarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Umsatzsteuer	37.089.725	69.696.371	46.792.013	96.845.007	66.481.570	53.876.158	72.902.168	86.375.031	59.396.370	50.874.470
Einkommensteuer	113.914.474	112.713.377	169.627.354	126.438.743	158.427.430	112.618.266	156.983.415	94.007.246	108.734.656	143.634.701
Körperschaftsteuer	76.024.372	192.650.244	125.324.179	136.104.049	284.995.381	161.241.783	122.600.491	64.532.473	32.470.350	93.360.359
Gewerbesteuer	58.051.464	126.071.806	97.024.479	96.146.944	245.727.236	86.244.703	66.387.645	63.576.394	60.087.081	92.014.515
Zinsen § 233a AO	53.143.447	83.951.577	91.135.601	84.242.949	197.851.267	95.377.896	40.101.319	40.244.416	32.357.711	58.652.714
sonst. Steuern	15.217.280	16.747.027	28.889.788	37.327.023	88.713.350	72.087.448	11.128.012	19.006.787	13.652.794	20.025.840
<b>Summe</b>	<b>353.440.762</b>	<b>601.830.402</b>	<b>558.793.414</b>	<b>577.104.715</b>	<b>1.042.196.234</b>	<b>581.446.254</b>	<b>470.103.050</b>	<b>367.742.347</b>	<b>306.698.962</b>	<b>458.562.599</b>

# Anzahl der geprüften und zu prüfenden Betriebe bzw. sonstigen Fälle

Anlage 2

		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Betriebsprüfung</b>											
Großbetriebe	Anzahl	4.901	4.901	5.804	5.804	5.804	6.154	6.154	6.154	6.179	6.179
	geprüft	1.290	1.210	1.302	1.380	1.450	1.478	1.439	1.382	1.171	1.383
Mittelbetriebe	Anzahl	23.832	23.832	26.635	26.635	26.635	28.620	28.620	28.620	28.447	28.447
	geprüft	2.300	2.330	2.415	2.548	2.590	2.639	2.434	2.371	2.112	2.412
Kleinbetriebe	Anzahl	44.598	44.598	49.015	49.015	49.015	53.309	53.309	53.309	54.588	54.588
	geprüft	2.153	2.275	2.315	2.338	2.289	2.237	2.205	2.136	2.032	2.381
Kleinstbetriebe	Anzahl	337.703	337.703	330.123	330.123	330.123	331.116	331.116	331.116	337.592	337.592
	geprüft	2.903	2.668	2.649	2.452	2.285	2.205	2.470	2.560	2.603	3.320
<b>Umsatzsteuer-Sonderprüfung</b>											
	geprüft	6.019	5.926	6.083	5.942	6.312	6.677	6.560	6.346	6.026	5.874
<b>Lohnsteuer-Außenprüfung</b>											
	Anzahl	100.808	101.524	103.008	105.338	107.514	110.777	115.557	115.742	119.327	120.097
	geprüft	4.542	3.744	3.424	3.176	3.076	3.541	3.691	3.536	3.377	3.429